

Gemeinde Bad Kleinen

Der Bürgermeister

Öffentliche Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Bad Kleinen

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.06.2013
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:10 Uhr
Ort, Raum: Mensa, Schulstraße 17, Bad Kleinen

Anwesende:

Herr Hans Kreher - FDP	anwesend
Frau Dr. Sabine Stibbe - SPD	anwesend
Herr Joachim Wölm - Die Linke	anwesend
Herr Peter Kinne - FDP	anwesend
Frau Katy Rathsack - FDP	anwesend
Herr Wolf-Dieter Aust - CDU	anwesend
Frau Anett Gruß - CDU	anwesend
Herr Bernd Heidrich - Die Linke	anwesend
Herr Benjamin Herber - SPD	anwesend ab 19.30., TOP 7.
Frau Meike Mollitor - FDP	anwesend
Frau Helma Schmidt - SPD	anwesend
Herr Bernd Wedel - SPD	anwesend
Herr Guido Wunrau - CDU	anwesend
Herr Michael Gericke - Die Linke	anwesend

Abwesende:

Herr Uwe Böhnke - Einzelbewerber	entschuldigt
----------------------------------	--------------

Gäste:

Herr Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter
Herr Vogl, Redekon energie GmbH
Herr Mahnel, Planungsbüro

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 24.04.2013 und Protokollkontrolle
- 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister
- 5 Einwohnerfragestunde

- | | | |
|----|--|-------------------|
| 6 | Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 24.04.2013 gefassten Beschlüsse | |
| 7 | Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 Hoppenrade | VO/GV08/2013-1152 |
| 8 | Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Bewilligung von zusätzlichen finanziellen Mitteln für die Giebelsanierung am Sportlerheim | VO/GV08/2013-1143 |
| 9 | Einvernehmen zur Voranfrage planungsrechtliche Beurteilung - Errichtung einer Biogasanlage 500 kw nach § 35 Abs. 2 BauGB, Flurstücke 236/1 und 236/5, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen, Antragsteller: UDI bionergie GmbH | VO/GV08/2013-1137 |
| 10 | Beratung und Beschlussfassung zur Ausweisung von behindertengerechten Stellplätzen im Uferbereich Bad Kleinen | VO/GV08/2013-1147 |
| 11 | Grundsatzentscheidung zur Schaffung einer Vorentwurfsplanung zur Entwicklung der Straße Uferweg | VO/GV08/2013-1153 |
| 12 | Satzung über den Bebauungsplanes Nr. 23 der Gemeinde Bad Kleinen für das Gebiet "Mühle", für das Mühlengelände Abwägungsbeschluss über den Vorentwurf | VO/GV08/2013-1163 |
| 13 | Stellungnahme zum Entwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Groß Stieten | VO/GV08/2013-1170 |
| 14 | Einvernehmen zur Errichtung eines Doppelcarports 6,00m x 6,00m mit Antrag auf Befreiung, Gemarkung Bad Kleinen, Flur 1, Flurstück 90/2, Antragsteller: S. u. R. Klink | VO/GV08/2013-1171 |
| 15 | Einvernehmen zur Errichtung eines Wintergarten an ein vorhandenes Wohnhaus auf dem Flurstück 41/1, Flur 1, Gemarkung Gallentin, Antragsteller: K.-H. Ney | VO/GV08/2013-1172 |
| 16 | Plangenehmigung nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz i.V.m. § 74 Abs. 6 Verwaltungsverfahrensgesetz u. § 18b AEG für das Bauvorhaben "BÜ km 58,430 (Bahnübergang Gallentin) Blinklichtprogramm RB Ost, Paket 5, Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens | VO/GV08/2013-1173 |
| 17 | Beratung und Beschlussfassung zur Allgemeinverfügung für die Nutzung öffentlicher Straßen zur Durchführung von Wahlwerbung in der Gemeinde Bad Kleinen | VO/GV08/2013-1174 |
| 18 | Sonstiges | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
------	--

Der Bürgermeister, **Herr Kreher**, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 24.04.2013 und
Protokollkontrolle

Herr Gericke bittet darum, dass das Planfeststellungsverfahren der Deutschen Bahn, welches er mehrfach angemahnt hat, in der Gemeindevertretung behandelt wird.

Herr Kreher äußert sich dahingehend, dass er es für sinnvoll erachtet, diese Problematik im Bauausschuss zu behandeln, da sich bisher keine neuen Erkenntnisse ergeben haben.

Sodann wird über die Niederschrift abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	13
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 4 Informationen des Bürgermeisters und Anfragen der Gemeindevertreter an den
Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert über:

- die Schlaglöcher in der Gallentiner Chaussee, die endgültig am 20.06.2012 beseitigt werden. In diesem Zusammenhang werden auch andere Reparaturen an Straßen der Gemeinde durchgeführt.
- das geplante Bürgergespräch am 24.06.2013 für die Einwohner der Waldstraße,
- die Vorbereitung der Planungen für den Ausbau des Straßennetzes in der Gemeinde und dass entsprechende Maßnahmen durch die Gemeindevertretung beraten werden müssen,
- die stattgefundenen Veranstaltungen in der Gemeinde wie Fregewanderung, Kindertag, mit Kindertagesstätte und Sportverein, den Tag der offenen Tür der FFW , die gelungene Ausstellung der Selbsthilfegruppe des Arbeitslosenvereines im Agrarmuseum Dorf Mecklenburg und das 15jährige Bestehen des Arbeitslosenverbandes
- das geplante Hafenfest an der Marina,
- das Jugendzeltlager der FFW in Gallentin,

- die Möglichkeiten für Studenten der Hansestadt Wismar, im Rahmen des Lichtdesign ihre Masterarbeit für Straßenabschnitte in der Gemeinde Bad Kleinen schreiben zu können,
- das erarbeitete Raumkonzept für die Schule,
- die Aufnahme der Tätigkeit von Frau Bullerjahn im Tourismusbüro,
- die positive Einschätzung der Entwicklung der Kita auf deren Dienstberatung am 19.06.2013,
- die stattgefundene Einwohnerversammlung in Losten zum Problem Ankauf des Weges hinter der Häuslerreihe,
- die Ergebnisse des Städte- und Gemeindetages, an deren Sitzung er teilgenommen hat.
- die positive Einschätzung von Herrn Griese, Vorsitzender des Seniorenbeirates des Kreistages, zur guten Entwicklung der Gemeinde Bad Kleinen,

Anfragen der Gemeindevertreter an den Bürgermeister:

- **Herr Heidrich** erkundigt sich, warum der 3. Fahrgastunterstand in Hoppenrade nicht gebaut wurde?

Herr Rohde erläutert, dass hierzu keine Fördermittel ausgereicht wurden und übergibt die Stellungnahme der stellv. Bauamtsleiterin, Frau Tessmer.

- **Herr Wunrau** fordert eine kurzfristige Planung der Straßenbaumaßnahmen in der Gemeinde, da viele dieser Straßen kaum noch befahrbar sind.

zu 5	Einwohnerfragestunde
------	----------------------

Herr Gauer fordert eine Notinstandsetzung des Weges in Höhe Einfahrt Mühle, da in diesem Bereich die Straße sehr stark abgesackt ist.

zu 6	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 24.04.2013 gefassten Beschlüsse
------	--

Der Bürgermeister gibt die im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung vom 24.04.2013 und im Hauptausschuss vom 05.06.2013 gefassten Beschlüsse bekannt.

zu 7	Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 Hoppenrade Vorlage: VO/GV08/2013-1152
------	--

Herr Kreher erläutert nochmals, warum der B-Plan geändert werden muss und bringt sein Unverständnis darüber zum Ausdruck, dass das gleiche Verfahren wie zur Aufstellung eines B-Planes angewandt wird.

Beschluss:

- 1) Für das in der Anlage dargestellte, rd. 9,8 ha große Teilstück des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 9, umfassend im Wesentlichen die westlich und östlich der Straße nach Losten liegenden Gewerbegebietsflächen sowie die angrenzenden, als Ausgleichsflächen festgesetzten Grünflächen soll der Bebauungsplan Nr. 9 aufgehoben werden. Dazu beschließt die Gemeindevertretung die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 durch Teilaufhebung.
- 2) Es wird folgendes Planungsziel verfolgt:
Der Bebauungsplan Nr. 9 wurde von der Gemeindevertretung 1994 aufgestellt und 1996 als Satzung beschlossen. Mit der Aufhebung einer Teilfläche wird das Ziel verfolgt, die aus heutiger Sicht überdimensionierten Gewerbegebietsflächen zurück zu nehmen und damit eine städtebaulich sinnvolle Ortsrandgestaltung auch in der Bauleitplanung zu dokumentieren. Mit der Teilaufhebung berücksichtigt die Gemeindevertretung die zurückliegende und aktuelle Gewerbeentwicklung im Bereich Bad Kleinen. Dabei ist festzustellen, dass für eine gewerbliche Nutzung in unmittelbarer Nachbarschaft zur Ortslage Hoppenrade kein Bedarf besteht.
- 3) Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beschluss über die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 durch Teilaufhebung ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 8	Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Bewilligung von zusätzlichen finanziellen Mitteln für die Giebelsanierung am Sportlerheim Vorlage: VO/GV08/2013-1143
------	--

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters, die Bereitstellung von zusätzlichen finanziellen Mitteln, für die aufgrund sofortiger Sicherungsmaßnahmen notwendige Giebelsanierung des Sportlerheimes in der Waldstraße, in Bad Kleinen,
in Höhe von **13.700,00 €.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 9 Einvernehmen zur Voranfrage planungsrechtliche Beurteilung - Errichtung einer Biogasanlage 500 kw nach § 35 Abs. 2 BauGB, Flurstücke 236/1 und 236/5, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen, Antragsteller: UDI bionergie GmbH
Vorlage: VO/GV08/2013-1137

Herr Vogl stellt das Konzept zur Biogasanlage umfangreich vor. Zunächst gibt er Erläuterungen zum Projekt der Biogasanlage auf dem Bauernhof Volk. Danach erläutert er die Vorteile einer Biogasanlage gegen andere alternative Energien, geht auf die relativ hohe CO₂ Neutralität und die Wertschöpfung für das Territorium ein. Nach seinem umfangreichen Vortrag beantwortet er Detailfragen zum Projekt der Biogasanlage auf dem Bauernhof Volk. In diesem Zusammenhang bemerkt er auch, dass ein überwiegender Anteil der Rohstoffe Gülle sein wird, welche von Losten über eine Leitung zur Biogasanlage gepumpt werden soll. Die auftretende Wärme bei der Erzeugung des Stroms über ein BHKW konnte mit dem Zweckverband noch nicht abschließend beraten werden.

Herr Heidrich macht darauf aufmerksam, dass der Zweckverband sich höchstwahrscheinlich nicht in der Lage sieht, die Wärme abzunehmen.

Herr Vogl erläutert, dass dessen ungeachtet die Wärme dann zur Verdampfung von Restprodukten aus der Gülle verwendet werden soll. Die restlichen Ausgangsstoffe sollen im Umkreis von ca. 15 km zum Hof Volk transportiert werden, dieses führt dazu, dass ca. im Jahresdurchschnitt 1 – 3 Lkw pro Tag fahren werden. Da jedoch die Ausgangsstoffe vorwiegend an 2 Saisonhöhepunkten geerntet werden, ist durchaus mit einem Fahrzeugverkehr von bis zu 6 Fahrzeugen pro Stunde zu rechnen.

Die umfangreichen Fragen zum Projekt werden von Herrn Vogl beantwortet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt das Einvernehmen zur gestellten Bauvoranfrage zur Errichtung einer Biogasanlage (500 KW) nach **§ 35 Abs. 2 BauGB** zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 10 Beratung und Beschlussfassung zur Ausweisung von behindertengerechten Stellplätzen im Uferbereich Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2013-1147

Herr Kreher stellt den Antrag, dass der Beschlussvorschlag vom Bauausschuss zum Beschlussgegenstand erhoben wird. Nach eingehender Diskussion und Erörterung des Für und Wider, dass nur 1 Behindertenparkplatz ausgewiesen werden soll, weist Herr Aust nochmals darauf hin, dass insgesamt für Behinderte die Zuwegung zum Schweriner See in der Gemeinde Bad Kleinen

äußert kompliziert ist.

Es wird über den Antrag von Herrn Kreher abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

Sodann wird über die wie folgt geändert Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Stellplatz an der Marina „Ziegenwiese“ als Behindertenparkplatz auszuweisen.

Der Standort soll der erste erreichbare Stellplatz für Behinderte sein.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 11 Grundsatzentscheidung zur Schaffung einer Vorentwurfsplanung zur Entwicklung der Straße Uferweg
Vorlage: VO/GV08/2013-1153

Die Beschlussvorlage wird eingehend durch den **Bürgermeister** erläutert, wobei sich eine Reihe von Mitgliedern der Gemeindevertretung mit der Wortwahl touristische Bummelzone nicht einverstanden erklären können.

Frau Rathsack erläutert aus Sicht des Entwicklungsausschusses, wie es zu dieser Formulierung gekommen ist.

Herr Rohde macht noch einmal darauf aufmerksam, dass es lediglich um eine Vorplanung des gesamten Bereiches an der Brücke und Uferweg geht, da 2014 der erste Abschnitt (Maßnahme zur Wiederinstandsetzung durch die DB AG geht) erfolgen soll.

Herr Wedel bittet darum, dass die Überschrift des Beschlusses wie folgt geändert wird.

„Grundsatzentscheidung zur Schaffung einer Vorentwurfsplanung zur Entwicklung der Straße Uferweg.“

Zunächst wird über diesen Antrag abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Stimmenthaltungen

Sodann wird der Antrag gestellt, aus der Beschlussvorlage Touristische Bummelzone zu streichen.

Über die so geänderte Beschlussvorlage wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt im Rahmen der Instandsetzung des „Uferweges“, der Straße „An der Brücke“ und der „Mühlenstraße“ diese Straßen als

verkehrsberuhigte Zonen umzugestalten.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt die Leistungsphasen 1 und 2 für die oben genannte Planung auszulösen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 12	Satzung über den Bebauungsplanes Nr. 23 der Gemeinde Bad Kleinen für das Gebiet "Mühle", für das Mühlengelände Abwägungsbeschluss über den Vorentwurf Vorlage: VO/GV08/2013-1163
-------	--

Herr Mahnel stellt die sehr umfangreiche Abwägung aus den eingegangenen Vorschlägen, Hinweisen und Kritiken sowohl der Einwohner als auch der TÖP zum B-Plan Mühlengelände vor. Aus seiner Sicht gibt es noch erheblichen Abstimmungsbedarf, was insbesondere die Nutzung anbelangt. Eine sehr hohe Nutzung zum Wohnanteil und gleichzeitig Ferienwohnungen lassen sich nur schwer vereinbaren.

Aus Sicht des Bauausschusses wäre ein Mischgebiet, statt Sondergebiet ratsam, weil eine flexiblere Nutzung möglich wäre. Dieses führt jedoch dazu, dass keine Ferienwohnungen möglich sind.

Nach eingehender Beratung und Erörterung des Für und Wider erhält Herr Mahnel die Aufgabe, dass sowohl Ferienwohnungen wie auch die maximale Wohnnutzung mit dem zuständigen Träger öffentlicher Belange erörtert werden soll. Die Schwerpunkte seiner Ausführung sind als Anlage beigefügt.

Sodann wird über die vorliegende Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB und den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen sowie die Stellungnahmen und Anregungen der Öffentlichkeit im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs.1 BauGB hat die Gemeinde Bad Kleinen unter Beachtung des Abwägungsgebotes geprüft. Im Rahmen der Abwägung ergeben sich
 - zu berücksichtigende,
 - teilweise zu berücksichtigende und
 - nicht zu berücksichtigende Stellungnahmen.Das Abwägungsergebnis gemäß Anlage 1 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt diejenigen, die Anregungen erhoben bzw. Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 13	Stellungnahme zum Entwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Groß Stieten Vorlage: VO/GV08/2013-1170
-------	---

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt dem Entwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Groß Stieten zuzustimmen. Die Gemeinde Bad Kleinen hat weder Hinweise noch Bedenken.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 14	Einvernehmen zur Errichtung eines Doppelcarports 6,00m x 6,00m mit Antrag auf Befreiung, Gemarkung Bad Kleinen, Flur 1, Flurstück 90/2, Antragsteller: S. u. R. Klink Vorlage: VO/GV08/2013-1171
-------	---

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt das Einvernehmen zur Errichtung eines Doppelcarports mit den Abmaßen 6m x 6m auf dem Flurstück 90/4, Flur 1, Gemarkung Bad Kleinen zu erteilen und dem gleichzeitigen Befreiungsantrag (Errichtung des Vorhabens auf der im B-Plan Nr. 10 ausgewiesenen Streuobstwiese) zuzustimmen. Der Bauausschuss der Gemeinde Bad Kleinen stimmte dem Vorhaben zu, wenn die geplante Lage des Carport um 2m in Richtung Doppelhaus verschoben wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 15 Einvernehmen zur Errichtung eines Wintergarten an ein vorhandenes Wohnhaus auf dem Flurstück 41/1, Flur 1, Gemarkung Gallentin, Antragsteller: K.-H. Ney
Vorlage: VO/GV08/2013-1172

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt das Einvernehmen zum Bauantrag zur Errichtung eines Wintergartens auf dem Flurstück 41/1, Flur 1, Gemarkung Gallentin zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 16 Plangenehmigung nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz i.V.m. § 74 Abs. 6
Verwaltungsverfahrensgesetz u. § 18b AEG für das Bauvorhaben "BÜ km 58,430
(Bahnübergang Gallentin) Blinklichtprogramm RB Ost, Paket 5, Herstellung des
gemeindlichen Einvernehmens
Vorlage: VO/GV08/2013-1173

Die Anfrage von **Herrn Wunrau**, ob es sich tatsächlich bei dieser Vorlage um den Abschnitt Bahnübergang Gallentin handelt, wird von Herrn Rohde bejaht.

Sodann wird über die Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt den Planungsunterlagen zum Bauvorhaben – Blinklichtprogramm des RB Ost Strecke 1122, Lübeck Hbf, 90 W 108- NL Grenze – Bad Kleinen – Bützow – Strasburg zuzustimmen. Die Gemeinde Bad Kleinen hat folgende Forderungen:

Durch das Bauvorhaben (Erneuerung d. Bahnübergangs) wird die öffentliche Nutzung der Straßen (Gallentiner Chaussee/Bad Kleinener Chaussee) weit über den Gemeingebrauch genutzt, so dass von einer Sondernutzung der Straßen auszugehen ist. Deshalb wird nach Fertigstellung des Bauvorhabens die Ertüchtigung der beiden Straßenabschnitte gefordert.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	14
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

zu 17 Beratung und Beschlussfassung zur Allgemeinverfügung für die Nutzung öffentlicher Straßen zur Durchführung von Wahlwerbung in der Gemeinde Bad Kleinen
Vorlage: VO/GV08/2013-1174

Herr Gericke bittet darum, dass in der Beschlussvorlage der Einreicher dahingehend geändert wird, dass hinter Fraktionsvorsitzender Die Linke gesetzt wird. Sodann erläutert er sehr umfangreich die Notwendigkeit zur Schaffung einer Satzung und geht insbesondere darauf ein, dass bis zur Schaffung von geeigneten Aufstellern für Wahlplakate durch die Gemeinde Übergangsregelungen aus Punkt 5.2. zutreffen.

In der weiteren Diskussion wird auch vorgeschlagen, dass die Gültigkeit der Satzung sich lediglich auf die Orte Bad Kleinen und Gallentin bezieht.

Über den gemachten Änderungsvorschlag wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

Sodann wird über die Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bad Kleinen beschließt, den Amtsvorsteher zu bevollmächtigen, die in der Anlage enthaltene Allgemeinverfügung zu erlassen und zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	15
davon besetzte Mandate:	15
davon Anwesende:	14
Ja- Stimmen:	10
Nein- Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	

zu 18 Sonstiges

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, **Herr Heidrich**, bittet darum, dass festgeschrieben wird, dass das Toilettenhaus in Gallentin erst 2014 wieder instand gesetzt wird. Dieser Festlegung stimmen die Mitglieder der Gemeindevertretung zu.

Herr Kinne bittet darum, dass zukünftig mehr Disziplin während der Vorträge von Planern bzw. Sachkundigen durch die Gemeindevertreter an den Tag gelegt wird. Die Zwischenreden sollten auf ein Minimum reduziert werden.

Kreher Bürgermeister	Rohde Protokollführung